

## A N F R A G E

des Abgeordneten Jochen Flackus (DIE LINKE.)

betr.: Deutschland-Takt

Die Bundesregierung hat als Ziel ausgegeben, die Zahl der Fahrgäste der Bahn innerhalb der kommenden zehn Jahre zu verdoppeln und den Anteil des Schienengüterverkehrs im selben Zeitraum auf 25 Prozent zu erhöhen. Ein Baustein dafür soll der sogenannte „Deutschland-Takt“ sein, ein deutschlandweit abgestimmter Taktfahrplan, durch den in den größten deutschen Städten alle 30 Minuten Fernverkehrszüge ankommen und die Verbindungen im Regionalverkehr daran angepasst werden sollen. Im ersten Schritt soll zum Fahrplanwechsel im Dezember 2020 ein Halbstundentakt im Fernverkehr zwischen Hamburg und Berlin eingeführt werden, anschließend sollen weitere Projekte schrittweise umgesetzt werden.

Ich frage die Regierung des Saarlandes:

1. Wie hat sich die Landesregierung in die Erarbeitung des Deutschland-Takts und seiner Ausbau-Ziele eingebracht und welche Strecken und Infrastrukturprojekte hat sie angemeldet?
2. Welche Vorteile werden die Saarländerinnen und Saarländer durch den Deutschland-Takt haben, welche Fernverkehrs-Verbindungen von und nach Saarbrücken werden ab wann halbstündig angeboten, welche Nahverkehrsverbindungen werden angepasst und auf den Fernverkehr abgestimmt, welche Maßnahmen und Investitionen wird es im Güterverkehr geben?

Ausgegeben: 02.11.2020